

bleibt 0 / darvon kan er keine der vorgeschribenen Zahlen mehr nemen / frage
deswegen / ob er noch 1 darvon nemen könne / so solle er es thun / weil er nun sagt
Nein / so kanst du die Zahl erzathen / als:

$$\begin{array}{r}
 9000 \\
 900 \\
 900 \\
 90 \\
 90 \\
 54 \\
 \hline
 11034 \\
 9) \quad 1226 \\
 \quad \quad 2 \\
 \hline
 2452
 \end{array}$$

Ein ander Exempel: Wann er aber genommen 131 / heisse ihn es triplirt
wird 393 / halbirn / wird 196 $\frac{1}{2}$ / solches wieder triplirt / thut 589 $\frac{1}{2}$ / heisse ihn sub
trahirn / 90000 / 9000 / 900 / das kan er nicht / aber 90 kan er subtrahirn
mal / steht I. also 499 $\frac{1}{2}$. II. 409 $\frac{1}{2}$. III. 319 $\frac{1}{2}$. IV. 229 $\frac{1}{2}$. V. 139 $\frac{1}{2}$. VI. 49 $\frac{1}{2}$
Ferner subtrahirt er 45 / rest 4 $\frac{1}{2}$ / mehr 1 / rest 3 $\frac{1}{2}$ / welches wir nicht weiter in
acht nemen.

$$\begin{array}{r}
 90 \\
 6 \\
 \hline
 540 \\
 45 \\
 \hline
 585 \\
 9) \quad 65 \\
 \quad \quad 2 \\
 \hline
 131 \text{ die begehrte Zahl.}
 \end{array}$$

Oder / zu Vermeidung der Brüche / frage / erstlich / Ob die Zahl gerad / oder
der ungerad / ist sie gerad / so kommt kein Bruch / ist sie ungerad / so heisse ihn
darzu addirn / solches wird zuletzt wieder abgezogen.

Denk